

01.07.2025 – 09:51 Uhr

Schweizer Pionierleistung der Solarmobilität



40 Jahre «Tour de Sol» – Schweizer Pionierleistung der Solarmobilität

Die Ausstellung «40 Jahre Tour de Sol» im Verkehrshaus der Schweiz zeigt rund 20 Originalfahrzeuge aus den Jahren 1985 bis 1993 – von experimentellen Rennmobilen bis zu alltagstauglichen Prototypen. Sie erinnert an das weltweit erste Solarmobilrennen und beleuchtet dessen nachhaltigen Einfluss auf heutige Formen der Elektromobilität.

Die «Tour de Sol», organisiert von der Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie (SSES), war 1985 eine Weltpremiere. Was als visionäre Werbeaktion begann, wurde rasch zu einem internationalen Ereignis. Die Ausstellung dokumentiert, wie technischer Pioniergeist, Kreativität und Überzeugung eine Bewegung auslösten – mit Auswirkungen, die bis heute spürbar sind: etwa im Boom der E-Bikes, im Aufkommen effizienter Kleinfahrzeuge oder in der Kombination von Photovoltaik und Mobilität.

Eröffnung mit Zeitzeugen erinnert an die Anfänge und fordert neues Momentum für die Solarenergie

Am 28. Juni 2025 wurde die Ausstellung im Verkehrshaus feierlich eröffnet – mit zahlreichen Pionierinnen und Pionieren der ersten Stunde. In ihren Reden erinnerten sie an die Anfänge der Solarmobilität, würdigten den Innovationsgeist von damals und betonten die Aktualität der Themen. Thomas Nordmann, damaliger Pressechef der Tour de Sol, ergänzte: «Vor 40 Jahren war die Tour de Sol eine Utopie auf Rädern – heute ist sie Realität auf der Strasse. Die Sonne schreibt keine Rechnungen, aber die Natur beginnt, uns welche zu stellen. Umso wichtiger ist es, jetzt in die Zukunft zu investieren: in Solarenergie, Elektromobilität und kluge Politik. Denn nichts tun wird teurer als vorsorgen.»

«Die Tour de Sol» war und ist ein Flaggschiff der Solarenergie. Sie hat gezeigt, was mit der Kraft der Sonne möglich ist – damals wie heute», sagte Urs Scheuss, Geschäftsleiter der Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie (SSES). Auch das Verkehrshaus betonte die Bedeutung dieses historischen Kapitels der Schweizer Technikgeschichte. «Die Tour de Sol» ist ein beeindruckendes Beispiel für den Innovationsgeist, der unser Land prägt – und genau hier, vor dem Verkehrshaus, endete 1986 die Königsetappe mit einem Solarmobil auf der Lidostrasse», erinnerte Ute Dotti, Leiterin Ausstellung und Sammlung.

Urs Muntwyler, Mitorganisator der ersten Touren, fasste zusammen: «Die Jubiläumsausstellung gibt einen Einblick in eine Pionierphase der Solar- und E-Mobilität. Die Schweiz war damals ein wichtiger Impulsgeber für den

Durchbruch der solaren Stromproduktion – und sie kann es wieder sein.»

Die «Tour de Sol» – Innovationslabor auf Rädern

Die «Tour de Sol» war mehr als ein Rennen: Sie war ein mobiles Testfeld für neue Fahrzeugkonzepte, Solartechnologien und Antriebssysteme. Von 1985 bis 1993 entstanden zahlreiche Ideen, die später zu marktfähigen Produkten wurden – viele davon prägen bis heute die Elektromobilität.

Ausgewählte Innovationen der «Tour de Sol»

- Elektro-Dreiräder für die letzte Meile *Martin Kyburz, Kyburz Switzerland AG* Ursprung der heutigen E-Dreiräder der Post in Erfahrungen mit der Tour de Sol
- Hochleistungs-Antriebssysteme für E-Autos *Josef Brusa, Brusa Elektronik AG* Entwicklung weltweit eingesetzter Systeme für Batterie- und Leistungselektronik.
- Leichtbau für mehr Reichweite *Max Horlacher, Horlacher AG* Effiziente Fahrzeugkarosserien durch innovative Leichtbautechnik.
- TWIKE – Elektromobilität als Lebensphilosophie *Ralph Schnyder, Fine Mobile GmbH* Dreirädriges Leichtfahrzeug mit Fokus auf Nachhaltigkeit und Energieeffizienz.
- Solarspeicher mit Warmwasserboiler *Josef Jenni, Jenni Energietechnik AG* Entwicklung serienreifer Solarspeicherlösungen.
- Systemtechnik für Serienfahrzeuge *Marco Piffaretti, Designwerk Technologies AG* Hochentwickelte elektrische Antriebssysteme für den Markt.
- Solarvelos und alternative Fahrzeugkonzepte *Jean-Pierre Jäggi & Ralf Schnyder* Serienreife Integration von Photovoltaik und Fahrradtechnik.
- Erfolgreiche Solarrennfahrzeuge *René Jeanneret & Paul Balmer* Mehrfache Gewinner der World Solar Challenge in Zusammenarbeit mit der Berner Fachhochschule.
- Unkonventionelle Ideen für Solar- und E-Mobilität *Paul Schweizer* Tüftlergeist und kreative Lösungen für die Integration von Solarenergie in Fahrzeuge Unkonventionelle, kuriose Fahrzeuge – und jede Menge Pioniergeist:

Jetzt entdecken in der Ausstellung.

Kontakt

Verkehrshaus der Schweiz

Beatrice Rüttimann, Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel. 041 375 74 72, Tel. 079 622 00 37 beatrice.ruettimann@verkehrshaus.ch

www.verkehrshaus.ch

Wir sind Ihr Kompetenzpartner zur Entwicklung der Mobilität in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Unsere Sammlung ist einzigartig und von gesellschaftlicher Relevanz. Wir bieten Ihnen Einblicke, den Zugang zu Objekten, Experten, historischen Dokumenten und Videos. Die Vielfalt des Verkehrshauses der Schweiz, seine Bildungsprojekte und Veranstaltungen sind eine Quelle für spannende, individuelle mediale Geschichten. Betreiber des Verkehrshauses ist der Verein Verkehrshaus der Schweiz.

Medieninhalte



TourDeSol - Ausstellung im Verkehrshaus der Schweiz

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000061/100933106> abgerufen werden.